

## Innenwandgestaltung mit nachwachsenden Rohstoffen

Innenwandoberflächen gelten in Fachkreisen als maßgeblich für ein gesundes Innenraumklima. In den ersten ein bis drei cm der Innenwandbeschichtung findet ein ständiger Austausch von Wärme und Feuchtigkeit zwischen Wand und Raumluft statt. Da wir uns überwiegend in Innenräumen aufhalten, etwa in der Wohnung, in der Schule oder im Büro, kommt dem Gesundheitsschutz und der Förderung der Leistungsfähigkeit durch die Innenraumluft eine wichtige Bedeutung zu.

Das gilt besonders für Risikogruppen wie Kleinkinder, chronisch Kranke und alte Menschen, die zum Teil über 90 % des Tages in Innenräumen verbringen. Auch und insbesondere hier sollte auf die Qualität der Luft durch angemessene Lüftung und Wahl der Baustoffe, Einrichtungsgegenstände und Reinigungsmittel geachtet werden.


Innenwandoberflächen und Farben aus Naturbaustoffen können zu einem gesunden Innenraumklima im Schlaf- und Wohnumfeld, in Kindergärten, Krankenhäusern, Schulen und am Arbeitsplatz beitragen.

Nachwachsende Rohstoffe bieten hier oft in Kombination mit mineralischen Naturbaustoffen, insbesondere Kalk und Lehm, ein überzeugendes Leistungsprofil. Oberflächen aus Kalk, Lehm, Holz oder Schafwolle haben sogar die Eigenschaft, Raumluftschadstoffe abzubauen. Die natürlichen Innenwandmaterialien sorgen nicht nur für ein gesundes Wohnumfeld, sondern schützen den Nutzer, den Verarbeiter und die Umwelt vor schädlichen Einflüssen in allen Lebensphasen eines Baustoffes (Gewinnung, Herstellung, Verarbeitung, Nutzung, Entsorgung). Daher sind diese Baustoffe besonders nachhaltig.

Die Gestaltungsmöglichkeiten von natürlichen Farben und Strukturen sind sehr vielfältig. Oft werden aber auch die materialeigenen Farbtöne sehr geschätzt. Sie sind oft von „zeitloser“ Qualität, denn Naturbaustoffe gründen in einer langen Bautradition, die durch moderne Bau- und Herstellungstechnik nachhaltig in die Zukunft weist.



Auszug aus der oben abgebildeten Broschüre

	<b>Herausgeber</b>
	Fachagentur Nachhaltige Rohstoffe e.V. (FNR) Hofplatz 1 • 18276 Gülzow Tel.: 0 38 43/69 30-0 • Fax: 0 38 43/69 30-1 02 info@fnr.de • www.fnr.de
Mit finanzieller Förderung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.	